Eingang des Antrages:
(Eingangsstempel)
Die Förderung wird frühestens ab Beginn des <u>Antrageingangsmonates</u> geleistet!

An das

Landratsamt Oberallgäu
Kreisjugendamt
Oberallgäuer Platz 2
87527 Sonthofen

Erstantrag Folgeantrag

**ANTRAG AUF ÜBERNAHME DER BEITRÄGE IN EINER
KINDERTAGESEINRICHTUNG (§§ 22, 24 i. V. m. § 90 SGB VIII)**

1. Angaben zum Kind und den Eltern:

	Kind ☐ weiblich ☐ männlich	Mutter	Vater
Familienname:			
Geburtsname:			
Vorname:			
Geburtsdatum:			
Geburtsort:			
Straße, Hausnummer:			
PLZ:			
Wohnort			
gemeldet seit:			
Telefonnummer:			
Staatsangehörigkeit:			
Familienstand, seit:			
Beruf:			
Arbeitgeber: Anschrift:			
Derzeitiges Arbeitsverhältnis besteht seit:			
Weiterbildungs-oder Umschulungsmaßnahme durch Jobcenter/Agentur für Arbeit	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein
Kinderbetreuungskosten durch Jobcenter/Agentur für Arbeit	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein	☐ ja ☐ nein

Sorgerecht für Kind	☐ gemeinsam	☐ Mutter	☐ Vater	☐ Vormund
---------------------	------------------------------------	---------------------------------	--------------------------------	----------------------------------

2. Weitere Personen, die in der Wohnung leben:

Name	Vorname	geboren	Nettoeinkommen mtl.	Beziehungsstatus z.B. Kind/Lebensgefährte
1.				
2.				
3.				
4.				

3. Einkommensverhältnisse der Eltern/-teile, die mit dem Kitakind zusammenleben:

<u>Einkommen monatlich:</u>	Mutter	Vater	Kitakind
☐ Arbeitseinkommen (netto)	_____ €	_____ €	_____ €
☐ selbständige Tätigkeit	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Einkommen a. Landwirtschaft	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Eink. a. Vermietung/Verpachtung	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Rente	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Arbeitslosengeld I	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Bürgergeld (SGB II)	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Asylbewerberleistungen/Sozialhilfe	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Kranken-/Mutterschaftsgeld	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Elterngeld	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Familiengeld	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Bayerisches Krippengeld	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Kindergeld	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Kinderzuschlag (Familienkasse)	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Wohngeld	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Unterhalt (aller Fam.mitgl.)	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Unterhaltsvorschuss (aller Kinder)	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Bafög/BAB	_____ €	_____ €	_____ €
☐ Unterstützung/Sachbezüge	_____ €	_____ €	_____ €

4. Ausgaben monatlich:

<u>Fahrtkosten zur Arbeit:</u>	Mutter	Vater
Fahrkarte/Monat	_____ €	_____ €
Km-Entfernung (einfach)	_____ km an _____ Tagen/Woche	_____ km an _____ Tagen/Woche

Miete:

Warmmiete: _____ € Heizkosten/Warmwasser _____ €
Kaltmiete: _____ € Wohnfläche: _____ m²

Belastung Eigenheim:

Tilgung: _____ € davon Zinsen: _____ € Nebenkosten: _____ €

Förderung von Kindern in einer Kindertageseinrichtung

Antragsverfahren:

Antragsformulare sowie eine Übersicht der erforderlichen Unterlagen erhalten Sie beim Kreisjugendamt Oberallgäu, bei den Wohnsitzgemeinden oder der Kindertageseinrichtung.

Fördervoraussetzungen:

- Schriftlicher Antrag beim Kreisjugendamt
- Die Förderungshöhe ist immer **einkommensabhängig**. Bei Bezug von Bürgergeld, Wohngeld, Kinderzuschlag, Asylbewerberleistungen oder Leistungen nach dem SGB XII ist keine weitere Prüfung des Einkommens nötig, es genügt die Einreichung des aktuellen Leistungsbescheides. Sollte keine dieser Sozialleistung bezogen werden, ist der Anspruch auf Übernahme der Gebühr in einer Kindertageseinrichtung mittels Einkommensermittlung durch das Kreisjugendamt zu überprüfen.
- Übernahme des Beitrags zur Kindertageseinrichtung ist nur bis zur Altersgrenze von **14 Jahren** möglich
- Für den Besuch einer Kinderkrippe vor Vollendung des 1. Lebensjahres oder einer Kindertageseinrichtung mit mehr als 6 Stunden täglich bei Kindern unter 3 Jahren **muss eine Notwendigkeit** (Nr. 6 auf dem Antrag) für den Besuch vorliegen (z.B. Berufstätigkeit der Eltern).
- Grundsätzlich gefördert werden kann nur die Grundgebühr einschließlich Spiel- bzw. Materialgeld.

Wichtiger Hinweis:

Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, kann die Übernahme des Beitrags der Kindertageseinrichtung frühestens ab dem Monat erfolgen, in welchem der **schriftliche Antrag** bei der Wohnsitzgemeinde oder dem Kreisjugendamt **eingeht**.

Eine rückwirkende Gewährung von Leistungen ist nicht möglich!

Auskünfte erteilen:

Kreisjugendamt Oberallgäu
- Wirtschaftliche Jugendhilfe
Oberallgäuer Platz 2
87527 Sonthofen

Frau Zint (Familiennamen A – F)
08321/612-334 laura.zint@lra-oa.bayern.de Zimmer-Nr.: E. 74

Sprechzeiten: Montag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag: 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 Uhr – 12.30 Uhr

Frau Schwarzkopf (Familiennamen G – R)
08321/612-274 leonie.schwarzkopf@lra-oa.bayern.de Zimmer-Nr.: E. 74

Sprechzeiten: Montag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag: 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 Uhr – 12.30 Uhr

Frau Hösle (Familiennamen S – Z)
08321/612-150 tanja.hoesle@lra-oa.bayern.de Zimmer-Nr.: E. 74

Sprechzeiten: Dienstag: 8.15 Uhr – 11.45 Uhr (nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar)
Mittwoch: 8.15 Uhr – 16.00 Uhr

Von Sachstandsfragen bitten wir abzusehen, da aufgrund des hohen Arbeitsanfalles Bearbeitungszeiten von bis zu 3 Monaten die Regel sind. Änderungen reichen Sie bitte zeitnah und in schriftlicher Form ein.

Übersicht der notwendigen Unterlagen

- Verdienstbescheinigung** (netto) vom _____ bzw. Nachweise wovon der Lebensunterhalt bestritten wird (z. B. Bescheid Elterngeld, Rentenbescheid, Bescheid Arbeitslosengeld I, Bescheid Bürgergeld mit Berechnung, Bescheid Asylbewerberleistungen, Bescheid Krankengeld/Haushaltshilfe, Übergangsgeld, Bafög- oder BAB-Bescheid, Kinderbetreuungskosten, Bescheid Familiengeld, Bescheid Bayerisches Krippengeld etc.)

oder/und

- selbständige Tätigkeit** : letzter Einkommensteuerbescheid, Steuererklärung mit allen Anlagen, Bilanzen mit Gewinn- und Verlustrechnung, letzte Einnahmenüberschussrechnung
- Miete**: Mietvertrag, letzte Nebenkostenabrechnung, Kontoauszug Mietzahlung
- Eigenheim**:
- jährliche Zinsbelastung (Darlehensverträge, Jahreskontoauszug, Kontoauszüge)
- laufende Betriebskosten (außer Heizung und Strom)
- Wohngeld**- bzw. Ablehnungsbescheid (wir empfehlen diesen Antrag **gleichzeitig** zu stellen)
- Versicherungen**: letzte Beitragsrechnung (keine Lebens- und Kapital-, Rechtsschutz-, Tagelohn-, Aussteuer- oder Krankenzusatzversicherungen)
- Unterhalt**: Unterhaltstitel, Vereinbarung für alle Familienmitglieder bzw. Bescheid über Unterhaltsvorschuss und aktueller Kontoauszug
- Bescheinigung der Kindertagesstätte** (siehe gelber Vordruck)
- letzter Einkommensteuerbescheid**
- Kindergeld**: aktueller Kontoauszug
- Kinderzuschlag**: aktueller Bescheid der Familienkasse
- sonstiges Einkommen**: z. B. Mieteinnahmen, Einmalzahlungen/Abfindungen, Zuwendungen/Unterstützung Dritter, Sachbezüge u.s.w.
- Einnahmen aus Vermögen** (Bitte Erklärung auf der Rückseite ausfüllen und unterzeichnen)
- besondere Belastungen**
- Notwendigkeitserklärung**: (siehe Antrag) Bestätigung des Arbeitgebers/der Schule über Arbeits-/Schulzeiten oder pädagogische Begründung
- Hinweise zum Datenschutz** (siehe rosa Vordruck)

Erklärung über das Vermögen:

- Ich/wir verfügen über keinerlei Vermögen
- Ich/wir verfügen über folgendes Vermögen/vermögenswerte Rechte:
(z. B. Sparguthaben, Bausparverträge, Immobilien, Wertpapiere, vermögenswerte Rechte, Nießbrauch, Sparbriefe, Investmentfonds, Rentenfonds, Forderungen gegenüber Dritten, Bundesobligationen, Bundesschatzbriefe)

Die Zinserträge betragen im letzten Kalenderjahr : _____
Nachweise vorlegen

Erklärung:

Die vorstehenden Angaben sind vollständig und richtig. Jegliche Änderung ist dem Kreisjugendamt Oberallgäu umgehend bekannt zu geben.

Falsche oder unvollständige Angaben, unterlassene Mitteilungen führen dazu, dass zu Unrecht erbrachte Leistungen zurückerstattet werden müssen.

Ort, Datum

Unterschrift sorgeberechtigte **Mutter**

Unterschrift sorgeberechtigter **Vater**

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Arbeitsbereich: Wirtschaftliche Jugendhilfe

Für die Verarbeitung Ihrer Daten ist **der Landkreis Oberallgäu** verantwortlich.

Sie können auf den folgenden Wegen mit **dem Landkreis Oberallgäu** Kontakt aufnehmen:

- mit der Post:
Landkreis Oberallgäu
Kreisjugendamt
Oberallgäuer Platz 2
87527 Sonthofen
- per Telefon: 08321/612-276
- per Telefax: 08321/612-67-276
- per E-Mail: jugendamt@lra-oa.bayern.de

Mit dem **behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landkreises Oberallgäu** können Sie unmittelbar auf den folgenden Wegen Kontakt aufnehmen:

- mit der Post:
Landkreis Oberallgäu
Datenschutzbeauftragter
Oberallgäuer Platz 2
87527 Sonthofen
- per Telefon: 08321/612-750
- per Telefax: 08321/612-6767
- per E-Mail: datenschutz@lra-oa.bayern.de

Ihre Angaben werden benötigt, um ... (z. B. Sie allgemein über die Möglichkeiten der Hilfen zu beraten und ggf. Ihren Antrag auf Förderung in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege).

Die Rechtsgrundlage dafür sind die §§ 22 ff. SGB VIII i. V. m. § 67b Abs. 1 S. 1 SGB X.

Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie keine Angaben oder keine vollständigen Angaben machen, können wir Ihren Antrag nicht oder nicht richtig bearbeiten. Das könnte dazu führen, dass die beantragte Hilfe zur Erziehung nicht bewilligt werden kann.

Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben übermitteln wir im Einzelfall je nach Sachlage

die erforderlichen Daten an andere Behörden und Stellen. Unterliegen die Daten der Schweigepflicht, dürfen diese nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 203 StGB, 65 SGB VIII übermittelt werden (z. B. mit Ihrer Einwilligung).

Die von Ihnen gemachten Angaben speichern wir in elektronischer Form ... (z. B. in einem Rechenzentrum, auf einem Server).

Wir speichern Ihre Daten nur solange wir sie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben benötigen. Die Daten werden zehn Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht.

Sie haben folgende Rechte:

- Sie können von uns **Auskunft** über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben.
- Sie können von uns eine **kostenlose Kopie** dieser Daten verlangen.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **berichtigen**, wenn sie unrichtig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **vervollständigen**, wenn sie unvollständig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **löschen**, wenn wir sie nicht mehr benötigen. Dies könnte insbesondere dann der Fall sein, wenn Sie Ihren Antrag zurücknehmen oder der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen.
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken**. Das können Sie insbesondere dann tun, wenn Sie verlangt haben, Ihre Daten zu berichtigen und noch nicht geklärt ist, ob die Daten tatsächlich unrichtig sind.
- Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit **widerrufen**. Der Widerruf gilt aber nicht rückwirkend. Er macht die vor dem Widerruf stattgefundenen Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtswidrig.

Sie können sich über uns beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München,
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de **beschweren**.

Ort, Datum

Unterschrift sorgeberechtigte **Mutter**

Unterschrift sorgeberechtigter **Vater**

Bestätigung der Kindertageseinrichtung

Name _____ geb. _____

männlich

weiblich

erstmaliger Besuch **seit/ab:** _____

gebuchte Stunden **seit/ab:** _____ tägl. _____ Std.

Kinderkrippe

Kindergarten

Kinderhort

Mittagsbetreuung a. d. Schule

Schulvorbereitende Einrichtung

Grundbeitrag (ohne Essens – und Getränkegeld): _____ €

+ Monatliches Spielgeld _____ €

+ Ferienbeitrag _____ €

- Beitragszuschuss Freistaat Bayern _____ €

= Gesamt: _____ €

Geschwisterermäßigung

Ja: _____ €

Nein

Beitragserhebung für

11 Besuchsmonate

12 Besuchsmonate

Anmerkung: _____

(Datum/Unterschrift und Stempel der/des Kita/Trägers)